
Maserati will in den GT-Motorsport zurückkehren

Der Maserati MC20, der seit von Beginn an für die Rückkehr der Marke in den GT-Sport ausgelegt wurde, gibt nun 2023 sein Debüt in der Fanatec GT2 European Series. Maserati wird Kunden und Teams einen MC20 GT2 anbieten, der auf der Straßenversion basiert. Von der übernimmt der GT2 den Nettuno V6-Motor mit der neuen Maserati Twin Combustion-Technologie (MTC), die Doppel-Querlenker-Radaufhängung mit halbvirtueller Lenkachse und das Carbon-Monocoque.

Der Maserati MC20 GT2 ist ein einsitziges Rennfahrzeug (Breite x Höhe: 2,02 m x 1,22 m) mit dem Maserati Nettuno V6-Doppelturbo mit 3000 ccm Hubraum und einer Leistung von 463 kW / 630 PS beim Basismotor. Die Leistung wird auf die Hinterräder übertragen von einem sequenziellen Sechs-Gang-Renngetriebe mit Schaltwippen, Rennkupplung und selbstsperrendem mechanischen Differenzial mit begrenztem Schlupf. (aum)

Bilder zum Artikel



Maserati MC20 GT2.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Maserati



Maserati MC20 GT2.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Maserati
